

Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

## Parteien

### ① Bitte kreuzen Sie richtig an:

1. Bei welchen der nachfolgenden Angaben handelt es sich um Aufgaben der Parteien? (2/5) / 2

- Mitwirkung bei der politischen Willensbildung
- Politische Angebote für die Bevölkerung machen
- Aufstellung von Leitlinien für die Regierungspolitik
- Organisation der Wahlen
- Beratung der Regierung

2. Bei welchen der nachfolgenden Angaben handelt es sich um Aufgaben der Parteien? (2/5) / 2

- Ausschüsse für die Arbeit im Bundestag einrichten
- Freizeitangebote und Unterstützungsmaßnahmen in den Gemeinden organisieren
- Die Wahlergebnisse ermitteln
- Die Regierung kontrollieren und kritisieren
- Sich auf eine mögliche Regierungsbildung vorbereiten

3. Welche Gefahr besteht, wenn Parteien durch Spenden finanziert werden? (1/5) / 2  
Die Parteien ...

- können einem Einfluss der Spender ausgesetzt sein.
- kümmern sich dann nicht um neue Wähler.
- können dann sorgloser mit ihrem Haushaltsplan umgehen.
- können mit den Spenden die Bürger besser aufklären.
- zahlen damit den Politikern hohe Gehälter.

4. Über das Verbot von politischen Parteien entscheidet in letzter Instanz ... (1/5) / 2

- das Parlament.
- der Bundeskanzler.
- der Innenminister.
- der Verfassungsschutz.
- Das Bundesverfassungsgericht.

5. Unter welcher Voraussetzung kann in Deutschland eine Partei verboten werden? (1/5) Eine Partei kann verboten werden, ... / 2

- wenn sie die 5%-Hürde bei den Wahlen nicht schafft.
- wenn sie unerlaubte Spenden annimmt.
- wenn sie die Voraussetzungen für die Etablierung als Partei nicht erfüllt.
- wenn sie weniger als 500 Mitglieder hat.
- wenn sie gegen die freiheitlich-demokratische Grundordnung verstößt.

6. Wie nennt man die staatliche Zuwendung, die eine Partei nach der Wahl vom Staat erhält? (1/5) / 2

- Gratifikation
- Wahlzuschuss
- Wahlkampfkostenpauschale
- Wahlkostenerstattung
- Parteifinanzierung

7. Wie heißt der Zusammenschluss zweier oder mehrerer Parteien, damit sie die Regierung bilden können? (1/5) / 2

- Fraktion
- Fusion
- Kartell
- Koalition
- Union

## Internationale politische und wirtschaftliche Zusammenarbeit

1. Welche der nachfolgenden Aussagen sind Auswirkungen, die sich für die Bürger der Bundesrepublik Deutschland durch die Zugehörigkeit zur Europäischen Union ergeben? **(2/5)** / 2

- Abschaffung der Beschränkungen im Im- und Export von Waren und Dienstleistungen innerhalb der Mitgliedsstaaten
- Länderübergreifende Ermäßigungen im öffentlichen Verkehrswesen für alle EU-Bürger
- Steuerleichterungen
- Günstigere Kredite
- Freizügigkeit innerhalb der EU

2. Welche der nachfolgenden Aussagen sind Auswirkungen, die sich für die Bürger der Bundesrepublik Deutschland durch die Zugehörigkeit zur Europäischen Union ergeben? **(2/5)** / 2

- Gemeinsame Währung. Das erleichtert den Handel.
- Ein gemeinsamer europäischer Haushalt für die innenpolitischen Aufgaben der Länder
- Schaffung eines weltweit wettbewerbsfähigen Marktes, d.h. auch Sicherung europäischer Arbeitsplätze
- Gegenseitige militärische Unterstützung im Verteidigungsfall
- Finanzieller Ausgleich ärmerer Länder der EU durch die reicheren Länder

3. In welcher Stadt hat der EU-Ministerrat seinen Sitz? (1/5) / 2

- Berlin
- London
- Prag
- Brüssel
- Genf

4. Wo hat das EU-Parlament seinen Sitz? (1/5) / 2

- Warschau
- Sophia
- Rom
- Straßburg
- Amsterdam

5. Welche Aufgabe hat der UN-Sicherheitsrat? (1/5)

/ 2

Der UN-Sicherheitsrat soll ...

- die Rüstungsmaßnahmen der einzelnen Mitgliedsstaaten koordinieren.
- die Finanzierung der Rüstungsausgaben seiner Mitgliedsstaaten sichern und unterstützen
- Militärische Maßnahmen ergreifen, falls die Mitgliedsstaaten von fremden Aggressoren angegriffen werden.
- den Weltfrieden sichern und sich für entsprechende Maßnahmen einsetzen.
- der Nato zuarbeiten, indem er Strategien zur Erhaltung des Weltfriedens und des politischen Gleichgewichts entwickelt.

6. Welches Organ der UNO trägt die Hauptverantwortung für die Friedenssicherung? (1/5)

/ 2

- Sicherheitsrat
- UNESCO
- Generalversammlung
- Hauptversammlung
- Verteidigungsausschuss

7. Wozu wurde die NATO gegründet? (1/5)

/ 2

- Als Verteidigungsbündnis seiner Mitgliedsstaaten
- Zur gemeinsamen Bekämpfung der Umweltverschmutzung und zur Klimarettung
- Zur Rettung von Menschen in Notlagen
- Zur militärischen Unterstützung der UN
- Zur Regelung von Grenzfragen

8. Was versteht man unter dem Begriff „Globalisierung“?(1/5)

/ 2

- Die zunehmende weltweite Entwicklung neuer Technologien
- Die Gefahren der Umweltverschmutzung durch die Industriestaaten
- Das Bestreben, andere Länder von der eigenen Wirtschaft abhängig zu machen
- Die Zunahme der internationalen (wirtschaftlichen) Verflechtungen
- Die Bereitschaft, angesichts der vielfältigen internationalen Probleme, diese gemeinsam zu lösen.

Punkte:	<b>/ 30</b>
---------	-------------

Note
------

Unterschrift
--------------

